



## SBLV-Vermittlung von Hilfe & Unterstützung

Auf der Online-Plattform des SBLV finden Frauen und Männer vom Land Hilfe. Zum Angebot gehören eine Sammlung diverser Merkblätter und Ratgeber, die auf der Website [www.landfrauen.ch](http://www.landfrauen.ch) heruntergeladen werden können sowie ein Netzwerk von Coaches, Mediatoren und Rechtsanwälten, die das ländliche Umfeld und die Landwirtschaft kennen und die vom SBLV empfohlen werden.



**Claudia Bucher**  
cb-Coaching  
Underotige 1  
6026 Rain

**Tel. 079 128 54 20**  
**[kontakt@cb-coaching.ch](mailto:kontakt@cb-coaching.ch)**  
**[www.cb-coaching.ch](http://www.cb-coaching.ch)**

**Frau Bucher, Sie sind als Coach nach Trigon und dipl. Bäuerin auf unserer Plattform „SBLV-Vermittlung von Hilfe & Unterstützung“ aufgeführt. Wie sind Sie zur Landwirtschaft gekommen?**

Als Bauerntochter habe ich schon früh Landluft geschnuppert. Nach meiner Ausbildung zur Pflegefachfrau hat mich die Liebe auf einen Hof geführt. Dort habe ich alle Facetten des Bauernalltags erlebt. Ich habe es sehr geschätzt, dass unsere Kinder so nahe an der Natur aufwachsen konnten. Es ist ein Privileg, Vater oder Mutter vor Ort zu haben. Ich kenne aber auch die Herausforderungen, die Schwierigkeiten und die Stolpersteine, die das Zusammenleben der Generationen, die hohe Arbeitsbelastung oder der grosse administrative Druck mit sich bringen.

**Was motiviert Sie, Ihre Dienste auf der SBLV-Plattform vermitteln zu lassen?**

Ich habe den SBLV als mutigen, zukunftsorientierten Verband kennengelernt. Die verantwortlichen Frauen scheuen sich nicht, schwierige Fragen zu stellen. Mit der Plattform hat der SBLV eine wichtige Anlaufstelle für die Bäuerinnen und Landfrauen geschaffen.



### **Wieso sollen sich Bäuerinnen und Bauern gerade bei Ihnen melden?**

Wenn sie sich bei mir melden, dann freut mich das. Es ist der erste Schritt, um etwas zu ändern. Das Bewusstsein, dass Unterstützung von Aussen nötig ist, erleichtert die Kontaktaufnahme. Ich kann mich sehr gut in die verschiedenen Situationen einfühlen. Mein Lebensrucksack ist gefüllt mit vielen Erfahrungen. Als Coach unterstütze und begleite ich die Bauernfamilien. Sie wollen ihre Situation verändern, neue Ziele formulieren, eine Aussensicht bekommen oder im geschützten Rahmen über ihre Sorgen sprechen.

### **Sind die Anfragen sehr unterschiedlich oder zeichnen sich Themenschwerpunkte ab?**

Das Zusammenleben der Generationen steht oft im Vordergrund. Vieles ist gut gemeint, aber nicht abgesprochen. Loslassen, akzeptieren von neuen Ideen, den Jungen vertrauen oder sich gegenseitig wertschätzen, das sind mögliche Schwerpunkte. Jeder auf dem Hof hat einmal ein „Danke“ verdient. Ein kleines Wort, das viel bewirken kann!

Die Hofübergabe ist ein weiteres Thema. Der Rollenwechsel findet nicht am Übergabetag des Betriebes statt... das ist ein langer, rollender Prozess, der viel früher beginnen muss. Es braucht viel Toleranz und Respekt von allen Beteiligten.

Es gibt weitere Themen wie Beziehungsprobleme, Überlastung, Neuorientierung oder finanzielle Sorgen.

### **Wo müsste man Ihrer Meinung nach ansetzen, damit weniger Probleme auftreten?**

Wenn es so einfach wäre und man ein Rezept aus der Schublade ziehen könnte, dann sähe die Welt oft anders aus. Wo Menschen zusammenleben gibt es Verletzungen; Erwartungen, die nicht erfüllt werden oder Bedürfnisse, die von den anderen nicht wahrgenommen werden. Ich selber bin auch immer ein Teil vom Problem und sollte meine Situation und mein Handeln reflektieren. Fehler passieren, aber jeder kann daraus lernen. Wichtig ist, dass Betroffene rechtzeitig Hilfe annehmen, um nicht in die Abwärtsspirale zu gelangen.

### **Was hat Sie im Zusammenhang mit dem Engagement bei der SBLV-Plattform besonders gefreut?**

Ich schätze es sehr, dass ich an einem Erfahrungsaustausch teilnehmen kann. Es tut gut, mit anderen Fachleuten der Plattform im Gespräch zu sein.

Frau Bucher, besten Dank für die Beantwortung der Fragen.

25.03.2022